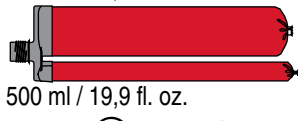
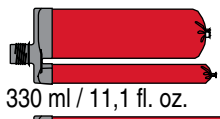
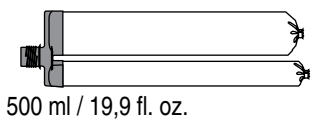
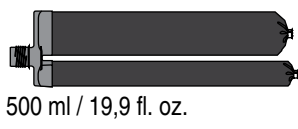
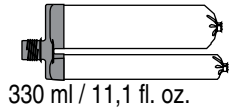
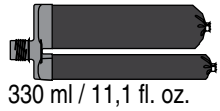
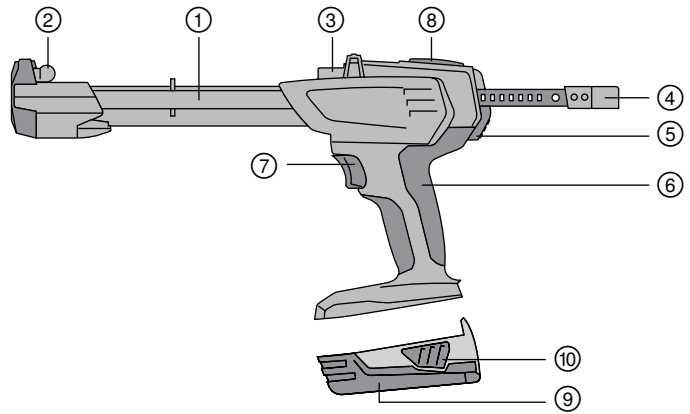


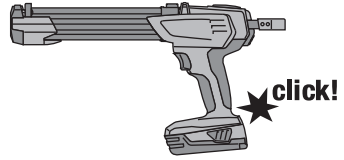
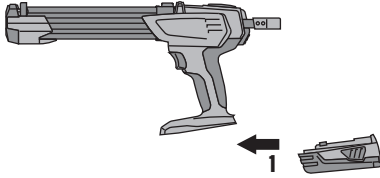
<b>Bedienungsanleitung</b>	<b>de</b>
<b>Operating instructions</b>	<b>en</b>
<b>Mode d'emploi</b>	<b>fr</b>
<b>Istruzioni d'uso</b>	<b>it</b>
<b>Manual de instrucciones</b>	<b>es</b>
<b>Manual de instruções</b>	<b>pt</b>
<b>Gebruiksaanwijzing</b>	<b>nl</b>
<b>Brugsanvisning</b>	<b>da</b>
<b>Bruksanvisning</b>	<b>sv</b>
<b>Bruksanvisning</b>	<b>no</b>
<b>Käyttöohje</b>	<b>fi</b>
<b>Οδηγίες χρήσεως</b>	<b>el</b>
<b>Lietošanas pamācība</b>	<b>lv</b>
<b>Instrukcija</b>	<b>lt</b>
<b>Kasutusjuhend</b>	<b>et</b>



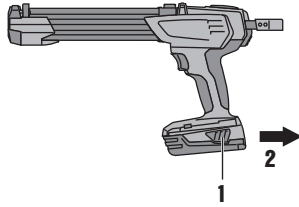
1



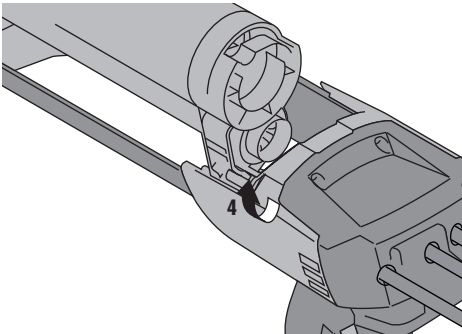
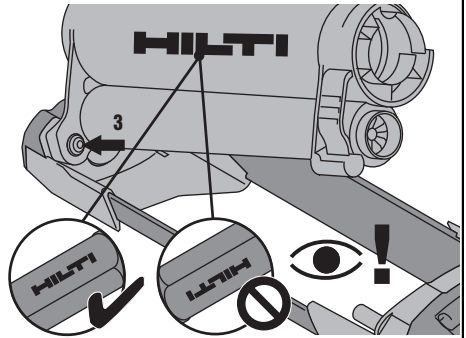
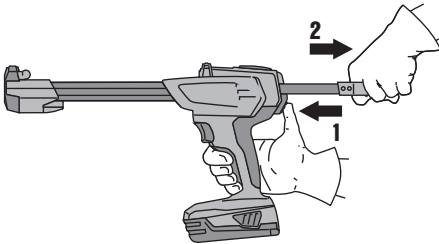
2



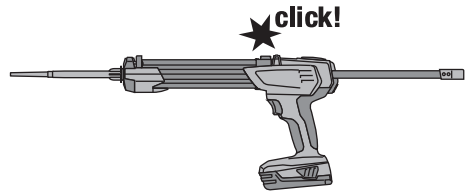
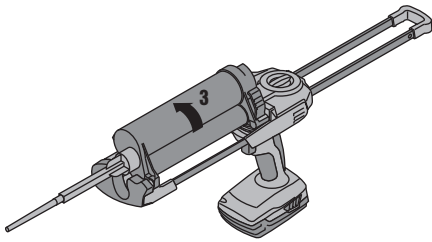
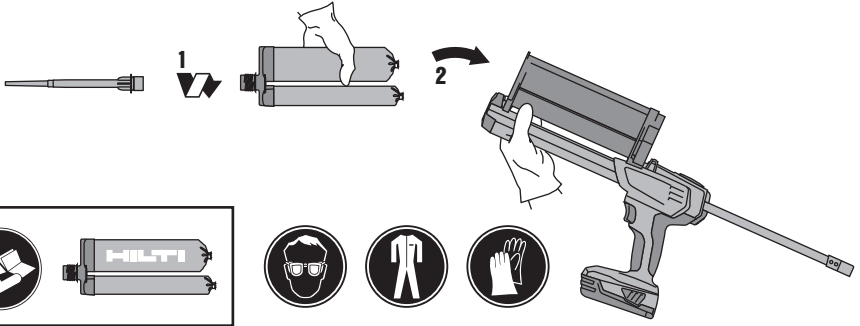
3



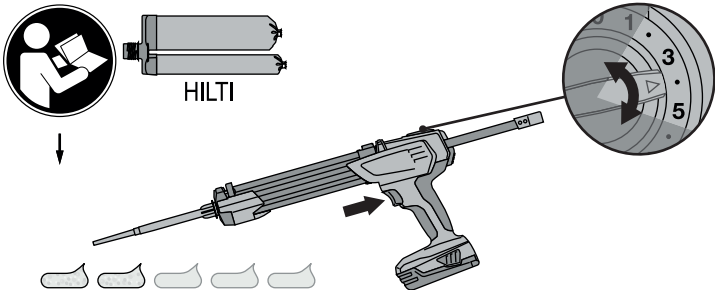
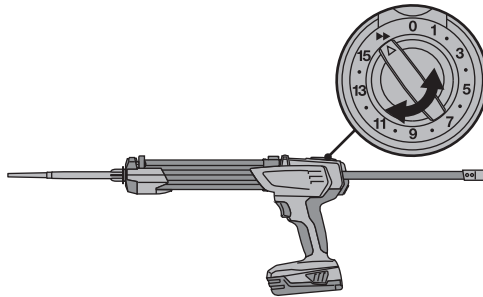
4



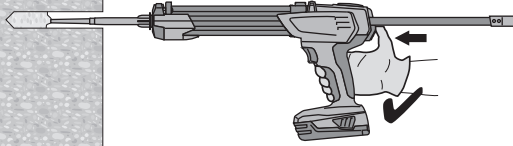
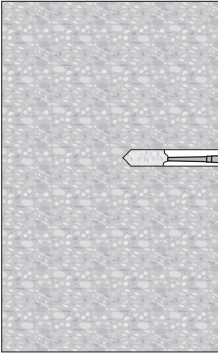
5



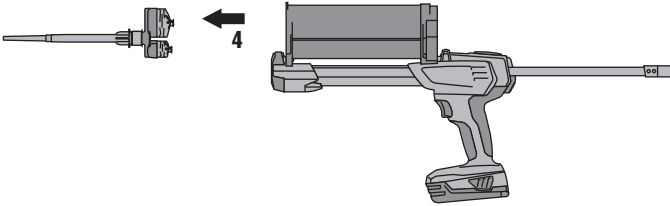
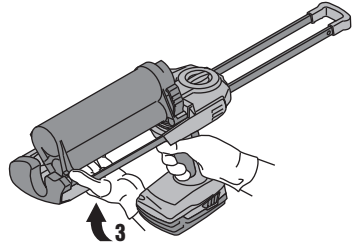
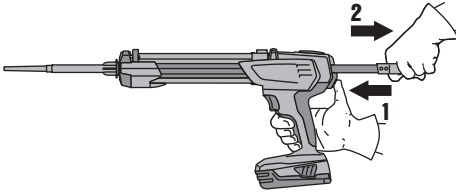
6



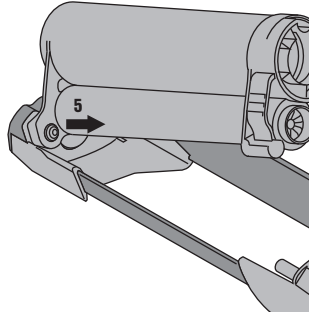
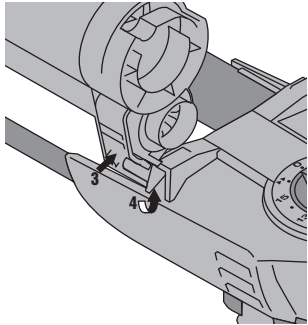
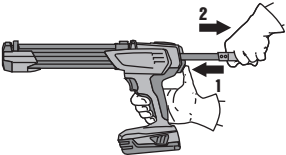
7



8



9



# HDE 500-A22 Auspressgerät

**Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.**

**Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.**

**Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.**

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Allgemeine Hinweise	1
2 Sicherheitshinweise	2
3 Beschreibung	4
4 Technische Daten	5
5 Inbetriebnahme	6
6 Bedienung	6
7 Pflege und Instandhaltung	8
8 Fehlersuche	8
9 Entsorgung	9
10 Herstellergewährleistung Geräte	9
11 EG-Konformitätserklärung (Original)	10

**1** Die Zahlen verweisen auf Abbildungen. Die Abbildungen finden Sie am Anfang der Bedienungsanleitung. Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet »das Gerät« immer das Akku-Auspressgerät HDE 500-A22.

## Produktübersicht **1**

- ① Halterung zur Aufnahme der Kassette
- ② Vorderer Lagerzapfen zum Einbau der Kassette
- ③ Hinterer Lagerzapfen zum Einbau der Kassette
- ④ Parallele Vorschubstangen mit Griff
- ⑤ Entriegelungstaste
- ⑥ Handgriff
- ⑦ Druckschalter
- ⑧ Dosier-Wahlschalter
- ⑨ Akku
- ⑩ Entriegelungstasten für Akku mit Zusatzfunktion Aktivierung von Ladezustandsanzeige

## Zubehör **1**

- ⑪ Schwarze Kassette
- ⑫ Rote Kassette

de

# 1 Allgemeine Hinweise

## 1.1 Signalwörter und ihre Bedeutung

### GEFAHR

Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

### WARNUNG

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen kann.

### VORSICHT

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

### HINWEIS

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

## 1.2 Erläuterung der Piktogramme und weitere Hinweise

### Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr

### Gebotszeichen



Augenschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Schutzkleidung benutzen



Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen

## Symbole



Nationales  
Abfall-  
Verwertungssystem



Aus-Stellung



Dauerdosie-  
rung

de

1...15

Volumendo-  
sierung

## Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ:

Generation: 01

Serien Nr.:

## 2 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise in Kapitel 2.1 beinhalten alle allgemeinen Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge, die gemäss den anwendbaren Normen in der Bedienungsanleitung aufzuführen sind. Es können demnach Hinweise enthalten sein, die für dieses Gerät nicht relevant sind.

### 2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

#### a) **WARNUNG**

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.** Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

#### 2.1.1 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

#### 2.1.2 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**

Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Aussenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Aussenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

#### 2.1.3 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher

Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

#### 2.1.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebro-**

chen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

#### 2.1.5 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

#### 2.1.6 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

#### 2.2 Zusätzliche Sicherheitshinweise

##### 2.2.1 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch

- a) **Manipulationen oder Veränderungen am Gerät sind nicht erlaubt.**
- b) **Richten Sie das Gerät nicht gegen sich oder eine andere Person.**
- c) **Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand bestimmungsgemäß betrieben werden.**
- d) **Verwenden Sie nur Kassetten, die für das Gerät zugelassen sind.**



- e) Verwenden Sie keine beschädigten Kassetten/Foliengebinde.
- f) Das Gerät, die Halterung zur Aufnahme der Kassetten, die Vorschubstangen mit Druckstücken sowie die Kassetten müssen frei von Verunreinigungen sein.

de

### 2.2.2 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

- a) Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen. Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.
- b) Halten Sie Akkus von hohen Temperaturen und Feuer fern. Es besteht Explosionsgefahr.
- c) Die Akkus dürfen nicht zerlegt, gequetscht, über 80 °C erhitzt oder verbrannt werden. Es besteht ansonsten Feuer-, Explosions- und Verätzungsgefahr.
- d) Beachten Sie die besonderen Richtlinien für Transport, Lagerung und Betrieb von Li-Ionen-Akkus.
- e) Beschädigte Akkus (zum Beispiel Akkus mit Rissen, gebrochenen Teilen, verbogenen, zurückgestossenen und/oder herausgezogenen Kontakten) dürfen weder geladen noch weiter verwendet werden.
- f) Wenn der Akku zu heiss zum Anfassen ist, kann er defekt sein. Stellen Sie das Gerät an einen nicht

brennbaren Ort mit ausreichender Entfernung zu brennbaren Materialien, wo es beobachtet werden kann und lassen Sie es abkühlen. Kontaktieren Sie den Hilti Service, nachdem der Akku abgekühlt ist.

### 2.2.3 Arbeitsplatz

- a) Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- b) Das Gerät ist nicht bestimmt für schwache Personen ohne Unterweisung. Halten Sie das Gerät von Kindern fern.
- c) Das Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

### 2.2.4 Persönliche Schutzausrüstung

- a) Tragen Sie während des Einsatzes des Gerätes persönliche Schutzausrüstung: Dichtschließende Schutzbrille / Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe und Schutzkleidung. Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung verringert das Risiko von Verletzungen.
- b) Personen, die sich in der Nähe aufhalten, müssen während des Einsatzes des Gerätes persönliche Schutzausrüstung tragen.

## 3 Beschreibung

### 3.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Eine sachgerechte Verwendung ist nur gewährleistet, wenn auch die Bedienungsanleitung der Foliengebinde gelesen wird.

Das Gerät ist bestimmt um Hilti Foliengebinde zu entleeren und deren Inhalt zu dosieren. Das Akku-Auspressgerät HDE 500-A22 ist ausschliesslich bestimmt zur Verarbeitung von Hilti Foliengebinden mit 330 ml oder 500 ml Inhalt. Es dürfen keine Produkte Dritter in dem Gerät zum Einsatz kommen.

Das Gerät kann je nach Foliengebindetyp mit einer schwarzen oder roten Kassette betrieben werden (siehe Abb. 1).

**Schwarze Kassette:** Zur Verarbeitung von Hilti Mörtelsystemen mit schwarzen oder weissen Foliengebinden

**Rote Kassette:** Zur Verarbeitung von Hilti Mörtelsystemen mit roten Foliengebinden

Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt und darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein. Vom Gerät und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäss behandelt oder nicht bestimmungsgemäss verwendet werden.

Benutzen Sie die Akkus nicht als Energiequelle für andere nicht spezifizierte Verbraucher.

Benutzen Sie, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, nur Original Hilti Zubehör und Werkzeuge.

Beachten Sie die nationalen Arbeitsschutzanforderungen.

### 3.2 Zur Standardausrüstung gehört:

- 1 Gerät
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Kassette schwarz (optional)
- 1 Kassette rot (optional)

### 3.3 Für den Betrieb des Geräts ist zusätzlich erforderlich:

Ein geeigneter, empfohlener Akku (siehe Tabelle Technische Daten) und ein geeignetes Ladegerät aus der Typenreihe C 4/36.

### 3.4 Ladezustands- und Überhitzungsanzeige des Li-Ionen Akkus

Das Li-Ionen Akku verfügt über eine Ladezustandsanzeige. Während des Ladevorgangs wird der Ladezustand durch die Anzeige am Akku dargestellt (Siehe Bedienungsanleitung Ladegerät). Im Ruhezustand wird der Ladezustand nach Drücken einer der Verriegelungstasten am Akku oder beim Einsetzen des Akkus in das Gerät durch die vier LEDs für drei Sekunden angezeigt.

LED Dauerlicht	LED blinkend	Ladezustand C
LED 1, 2, 3, 4	-	$C \geq 75 \%$
LED 1, 2, 3	-	$50 \% \leq C < 75 \%$
LED 1, 2	-	$25 \% \leq C < 50 \%$
LED 1	-	$10 \% \leq C < 25 \%$
-	LED 1	$C < 10 \%$
-	LED 1	Akku überhitzt

#### HINWEIS

Während und unmittelbar nach dem Arbeiten ist die Abfrage des Ladezustandes nicht möglich. Bei blinkenden LEDs der Ladezustandsanzeige des Akkus beachten Sie bitte die Hinweise im Kapitel Fehlersuche.

## 4 Technische Daten

Technische Änderungen vorbehalten!

#### Gerät

Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	2,62 kg
Bemessungsspannung (Gleichspannung)	21,6 V
Dosier-Wahlschalter	wahlweise Aus-Stellung, Dauerdosierung, Volumendosierung 1 bis 15

#### Geräuschinformation (gemessen nach EN 60745-1):

Typischer A-bewerteter Schalleistungspegel, $L_{WA}$	78 dB (A)
Unsicherheit für die genannten Schallpegel, $K_{WA}$	3 dB (A)
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel, $L_{pA}$	67 dB (A)
Unsicherheit für die genannten Schallpegel, $K_{pA}$	3 dB (A)

#### HINWEIS

Die in diesen Anweisungen angegebenen Schalldruck- und Schwingungswerte sind entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und können für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Sie eignen sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Expositionen. Die angegebenen Daten repräsentieren die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, können die Daten abweichen. Dies kann die Expositionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Expositionen sollten die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Expositionen über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmassnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schall und/oder Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen), Auspressen $a_n$	0,5 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit, $K_{ah}$	1,5 m/s <sup>2</sup>

Akku	B 22/1.6 Li-Ion	B 22/2.6 Li-Ion (02)	B 22/3.3 Li-Ion	B 22/5.2 Li-Ion (01)
Bemessungsspannung	21,6 V	21,6 V	21,6 V	21,6 V
Kapazität	1,6 Ah	2,6 Ah	3,3 Ah	5,2 Ah
Gewicht	0,48 kg	0,48 kg	0,78 kg	0,78 kg

## 5 Inbetriebnahme

### 5.1 Akku einsetzen

#### VORSICHT

Stellen Sie vor dem Einsetzen des Akkus sicher, dass der Dosier-Wahlschalter in der Aus-Stellung ist.

- VORSICHT Ein herunterfallender Akku kann Sie und andere gefährden.**

Kontrollieren Sie den sicheren Sitz des Akkus im Gerät.

### 5.2 Akku entfernen

### 5.3 Transport und Lagerung von Akkus

#### VORSICHT

Brandgefahr. Lagern oder transportieren Sie die Akkus niemals in loser Schüttung. Gefahr durch Kurzschluss.

Ziehen Sie den Akku aus der Verriegelungsposition (Arbeitsposition) in die erste Rastposition (Transportstellung).

Beachten Sie beim Versand von Akkus (Strassen-, Schienen-, See- oder Lufttransport) die national und international geltenden Transportvorschriften.

## 6 Bedienung

### 6.1 Hinweise zum Gebrauch

#### VORSICHT

**Klemmgefahr! Halten Sie die Hände beim Einschwenken der Kassette nicht im Bereich der Kassettenaufnahme.**

#### WARNUNG

Beachten Sie vor der Anwendung das Sicherheitsdatenblatt des Produktes, die Hinweise auf der Verpackung und die Gebrauchsanleitung des Foliengebinder.

#### WARNUNG

**Drehen Sie für Transport und / oder Lagerung des Gerätes den Dosier-Wahlschalter immer auf Position „0“ = Aus-Stellung.** Der Akku kann damit nicht ungewollt entleert oder Mörtel ungewollt dosiert werden.

Wird der Druckschalter gedrückt und der Dosier-Wahlschalter befindet sich in der Position Dosierung, fängt das Gerät an zu arbeiten. Bei Transport und/oder Lagerung darf dieser Schalter nicht gedrückt sein bzw. muss der Dosier-Wahlschalter in die Aus-Stellung gebracht werden, damit der Akku nicht ungewollt entleert oder ungewollt Mörtel ausgepresst wird.

Die Verwendung von Hilti Originalteilen gewährleistet die optimale Sicherheit. Das Gerät, die Kassette und die Foliengebinder sind aufeinander abgestimmt.

Hohe Auspressleistung, grosse Akku Kapazität, lange Lebensdauer des Gerätes werden durch sorgfältigen Umgang und richtige Wartung erreicht.

**WICHTIG!** Bei Überbeanspruchung schaltet der Motor ab. Das Gerät entlastet automatisch und ist anschließend wieder betriebsbereit.

### 6.2 Dosier-Wahlschalter einstellen

#### HINWEIS

Bei gedrücktem Druckschalter ist eine Einstellung der Volumendosierung nicht möglich.

#### 6.2.1 Stellung 0

Das Gerät ist ausgeschaltet.

Keine Dosierung möglich.

#### 6.2.2 Stellung Volumendosierung 1 bis 15

#### HINWEIS

Die benötigten Volumenmengen variieren je nach Gebindetyp und Temperatur. Die hier angegebenen Werte sind nur Richtwerte.

- Wählen Sie das Volumen.  
1 = 1 Hub (ca. 5 ml)  
15 = 15 Hübe (ca. 75 ml)

2. Halten Sie zum Dosieren den Druckschalter gedrückt, bis nach Erreichen des eingestellten Volumens das Gerät automatisch anhält.

### 6.2.3 Stellung Dauerdosierung

1. Drücken Sie den Druckschalter zum Auspressen und Dosieren.  
Die Geschwindigkeitsregelung reagiert auf geringen Druck mit langsamer Dosierung, bei hohem Druck mit schneller Dosierung.
2. Lassen Sie zur Unterbrechung / Beendigung der Dosierung den Druckschalter los.  
Das Foliengebinde wird automatisch druckfrei und es läuft keine Masse aus dem Mischer nach.

### 6.3 Kassette auswählen und einlegen 1 4

#### VORSICHT

**Prüfen Sie die Kassette auf Beschädigungen und/oder Verschmutzungen.** Beide Kolben müssen sich in der Kassette leichtgängig und vollständig vor und zurück bewegen lassen. **Ersetzen Sie beschädigte und/oder stark verschmutzte Kassetten.**

Wählen Sie je nach Farbe des Foliengebindes die passende Kassette aus.

SCHWARZE Kassette: SCHWARZES oder WEISSES Foliengebinde

ROTE Kassette: ROTES Foliengebinde

### 6.4 Foliengebinde in Kassette einlegen 5

#### HINWEIS

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung der Foliengebinde.

### 6.5 Mörtelvorlauf verwerfen

#### VORSICHT

**Der am Anfang aus dem Mischer austretende Mörtelvorlauf ist für die Anwendung nicht geeignet. Die zu verworfene Menge ist produktspezifisch und in der jeweiligen Gebrauchsanleitung angegeben. - Auch nach einem Mischerwechsel ist der Vorlauf zu verwerfen.**

#### WARNUNG

**Nur mit aufgeschraubtem Statikmischer mit dem Dosieren beginnen.**

1. Stellen Sie den Dosier-Wahlschalter auf Dauerdosierung.
2. Drücken Sie den Druckschalter bis der Mischer vollständig gefüllt ist.
3. Stellen Sie am Dosier-Wahlschalter die Mörtelvorlaufmenge entsprechend der Gebrauchsanweisung des Mörtels ein (Anzahl Hübe).
4. Verwerfen Sie den Mörtelvorlauf.
5. Das Gerät ist jetzt bereit zum Dosieren von gebrauchsfertigem Mörtel.

### 6.6 Mörtel injizieren 6 7

#### WARNUNG

**Nur mit aufgeschraubtem Statikmischer mit dem Dosieren beginnen.**

#### VORSICHT

**Beim Mischerwechsel darf das Gerät / Foliengebinde nicht unter Druck stehen.**

#### HINWEIS

Entnehmen Sie die weiteren Arbeitsschritte zur Anwendung des Mörtels der Gebrauchsanleitung des Foliengebindes.

1. Ziehen Sie den Betätigungshebel wiederholt vollständig bis zum Handgriff.
2. Betätigen Sie bei Unterbrechung der Dosierung die Entriegelungstaste.
3. Durch Drücken der Entriegelungstaste wird ein Nachlaufen der Mörtelmasse verhindert.

### 6.7 Foliengebinde entfernen 8

#### HINWEIS

Vollständig entleerte Foliengebinde werden kurzzeitig durch Blinken aller 4 LEDs am Akku angezeigt.

### 6.8 Kassette aus dem Gerät herausnehmen 9

### 6.9 Transport und Lagerung

1. Stellen Sie den Dosier-Wahlschalter für den Transport und die Lagerung des Geräts in die Aus-Stellung.
2. Entfernen Sie für den Transport und die Lagerung den Akku aus dem Gerät.

## 7 Pflege und Instandhaltung

### WARNUNG

Reparaturen an elektrischen Teilen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

#### 7.1 Pflege des Geräts

### VORSICHT

Halten Sie das Gerät, insbesondere die Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteaussenseite regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühgerät, Dampfstrahlgerät oder fliessendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts kann dadurch gefährdet werden. Entfernen Sie Produktanhaftungen an Gerät und Kassette möglichst rasch, vor dem Aushärten, mit einem Putzlappen. Ausgehärtete Masse kann nur mechanisch entfernt werden. Achten Sie darauf, dass dabei keine Beschädi-

gungen verursacht werden. Das Gerät oder Teile davon dürfen niemals in Lösungsmittel getaucht werden! Ölen Sie bei Bedarf die Vorschubstangen. Halten Sie die Kolben in der Kassette gängig!

#### 7.2 Pflege der Li-Ionen Akkus

### HINWEIS

Bei niedrigen Temperaturen sinkt die Leistung des Akkus.

### HINWEIS

Lagern Sie den Akku möglichst kühl und trocken.

Um die maximale Lebensdauer der Akkus zu erreichen, beenden Sie die Entladung sobald die Akku-Leistung deutlich nachlässt.

### HINWEIS

- Bei weiterem Betrieb wird die Entladung automatisch beendet, bevor es zu einer Schädigung der Zellen kommen kann.
- Laden Sie die Akkus mit den zugelassenen Ladegeräten von Hilti für Li-Ionen-Akkus auf.

## 8 Fehlersuche

Sollte ein Fehler nicht aufgeführt sein oder die empfohlene Behebungsmaßnahme nicht zum Erfolg führen, kontaktieren Sie den Hilti Service.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät funktioniert nicht.	Akku nicht komplett eingesteckt oder Akku ist leer.	Akku muss mit hörbarem Klick einrasten bzw. Akku muss geladen werden.
	Dosier-Wahlschalter auf 0	Wählen Sie eine gewünschte Dosierung
Gerät funktioniert nicht und alle 4 LED's blinken	Überlastschutz spricht an; Mörtelmasse im Statikmischer ausgehärtet.	Statikmischer ersetzen.
	Überlastschutz spricht an; Auspresskräfte zu hoch für Gerät.	Gebindetemperatur erhöhen (Bedienungsanleitung des Foliengebindes beachten). Gerät entsprechend Anwendung wählen.
	Foliengebinde leer.	Leeres Foliengebinde ersetzen.
Gerät funktioniert nicht und 1 LED blinkt.	Akku ist entladen.	Akku wechseln und leeres Akku laden.
	Akku zu heiss oder zu kalt.	Akku auf Raumtemperatur bringen.
Akku wird schneller leer als üblich.	Akku Zustand nicht optimal.	Diagnose beim Hilti Service oder Akku erneuern.
Akku rastet nicht mit hörbarem „Klick“ ein.	Rastnase am Akku verschmutzt.	Rastnase reinigen und Akku einrasten. Hilti Service aufsuchen falls Problem weiter besteht.
Starke Hitzeentwicklung in Gerät oder Akku.	Elektrischer Defekt.	Gerät sofort ausschalten, Akku aus Gerät nehmen und Hilti Service aufsuchen.
	Gerät ist überlastet (Anwendungsgrenze überschritten).	Anwendungsgerechte Gerätewahl.
Kassette lässt sich nicht in das Gerät einschwenken.	Foliengebinde nicht vollständig in Kassette eingeschoben.	Foliengebinde vollständig bis zum Anschlag in Kassette einschieben.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Kassette lässt sich nicht in das Gerät einschwenken.	Vorschubstange nicht vollständig zurückgezogen.	Entriegelungstaste drücken, Vorschubstange bis Endanschlag zurückziehen.
Kassette rastet nicht mit hörbarem „Klick“ ein.	Rastnasen verschmutzt	Rastnasen reinigen und Kassette vollständig einrasten.
	Rastnasen defekt	Andere Kassette einsetzen. Hilti Service aufsuchen falls Problem weiter besteht.
Es fließt kein Produkt aus dem Mischer.	Mörtelmasse im Statikmischer ausgehärtet.	Ausgehärteten Mischer abschrauben, neuen Mischer aufschrauben.

## 9 Entsorgung

### VORSICHT

Bei unsachgemäßem Entsorgen der Ausrüstung können folgende Ereignisse eintreten: Beim Verbrennen von Kunststoffteilen entstehen giftige Abgase, an denen Personen erkranken können. Batterien können explodieren und dabei Vergiftungen, Verbrennungen, Verätzungen oder Umweltverschmutzung verursachen, wenn sie beschädigt oder stark erwärmt werden. Bei leichtfertigem Entsorgen ermöglichen Sie unberechtigten Personen, die Ausrüstung sachwidrig zu verwenden. Dabei können Sie sich und Dritte schwer verletzen sowie die Umwelt verschmutzen.

### VORSICHT

Entsorgen Sie defekte Akkus unverzüglich. Halten Sie diese von Kindern fern. Zerlegen Sie Akkus nicht und verbrennen Sie diese nicht.

### VORSICHT

Entsorgen Sie die Akkus nach den nationalen Vorschriften oder geben Sie ausgediente Akkus zurück an Hilti.



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wieder verwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater. Informationen zur Entsorgung von vollen, teilentleerten und vollständig entleerten Foliengebände entnehmen Sie der Gebrauchsanleitung oder den Sicherheitsdatenblättern des Produktes.



Nur für EU Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge und Akkus getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

## 10 Herstellergewährleistung Geräte

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu den Garantiebedingungen an Ihren lokalen HILTI Partner.

## 11 EG-Konformitätserklärung (Original)

Bezeichnung:	Auspressgerät
Typenbezeichnung:	HDE 500-A22
Generation:	01
Konstruktionsjahr:	2010

de

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: bis 19. April 2016: 2004/108/EG, ab 20. April 2016: 2014/30/EU, 2006/66/EG, 2006/42/EG, 2011/65/EU, EN 60745-1, EN ISO 12100.

Hilti Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100,  
FL-9494 Schaan



**Markus Messmer**

Head of Quality, Processes & Software  
Fastening & Protection Systems  
02/2015



**Raimund Zaggl**

Executive Vice President  
Head of BU Anchors  
02/2015

### Technische Dokumentation bei:

Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH  
Zulassung Elektrowerkzeuge  
Hiltistrasse 6  
86916 Kaufering  
Deutschland



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan

Tel.: +423/234 21 11

Fax: +423/234 29 65

[www.hilti.com](http://www.hilti.com)

Hilti = registered trademark of Hilti Corp., Schaan  
Pos. 1 | 20150723

